



Kinder von God helps Uganda beim Tanzen anlässlich einer Feier im Kinderheim in Lira. Feste feiern und Tanzen haben einen wichtigen Stellenwert in der ugandischen Kultur.
Foto: Daniel Wartenweiler, Stiftung Gott hilft



Graubünden reformiert
Grischun reformà
Grigioni riformato

GOD HELPS UGANDA

BÜNDNER PFINGSTPROJEKT 2023 – 2025

Fachstelle Migration und Weltweite Kirche

In Zusammenarbeit mit:

GOD HELPS UGANDA

Uganda gilt als Perle Afrikas. Es ist reich an Rohstoffen und ein Naturparadies. Demgegenüber steht die Tatsache, dass Uganda eine der höchsten HIV-Raten Afrikas aufweist. Ein Bürgerkrieg hat in der ugandischen Zivilbevölkerung tiefe Wunden hinterlassen. Darunter leiden am meisten die Kinder. Von den 39 Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern Ugandas sind 50 Prozent unter 15 Jahre alt. Viele davon sind Waisen. Ohne Hilfe bleiben diese Kinder sich selbst überlassen. Darum braucht insbesondere die aufwachsende Generation nachhaltige Hilfe zur Selbsthilfe.

Das Bündner Pfingstprojekt unterstützt das Hilfsprojekt *God helps Uganda* der Stiftung Gott hilft in Zizers. Dieses begegnet der Not durch:

- Unterbringung in begleiteten Pflegefamilien oder im Wohnheim;
- Sicherstellen von Nahrung und medizinischer Versorgung;
- Gewährleisten eines sicheren Ortes zur Traumabewältigung;
- Ermöglichen von Schul- und Berufsbildung sowie Übertritt in den Arbeitsmarkt.

Der Start des Pfingstprojekts 2023-2025 erfolgt in Chur im Rahmen des ökumenischen Suppentages am 12. März 2023, Beginn um 10 Uhr in der Comanderkirche. Ein Gastreferent der Stiftung Gott hilft führt in die Arbeit von *God helps Uganda* ein und eröffnet die Wanderausstellung. Auch die Erlöse der Suppentage in der Martinskirche und der Heiligkreuzkirche am selben Sonntag, ebenfalls 10 Uhr, sind für das Uganda-Projekt bestimmt.

Für das Gemeindeleben oder den Bildungsbereich steht eine Ausstellung mit Bildern und einem Materialkoffer zur Verfügung. Eine Powerpoint-Präsentation führt in das Projekt ein, auch Gastreferenten können eingeladen werden. Reservationen und Informationen erhalten Sie über die Fachstelle Migration und Weltweite Kirche der Landeskirche.

FÜR KIRCHGEMEINDEN

Möchten Sie Materialien und Impulse für Ihr Gemeindeleben oder einen Gottesdienst nutzen? Das Pfingstprojekt 2023-25 kann bedarfsorientiert und unkompliziert in der Kirchgemeinde umgesetzt werden. Ab 1.1.2023 stehen diese Angebote zur Verfügung:

Religionsunterricht Für den Religionsunterricht steht eine Lerneinheit für alle Altersstufen zum **Konfnachmittage** Thema Uganda zur Verfügung. Der Materialkoffer sowie der digitale **Erwachsenen-** Workshop oder der Besuch der Wanderausstellung eignen sich als Aktivität im **bildung** Rahmen eines Gemeindenachmittages oder eines Jugendtreffs. Auch Gastreferentinnen und –referenten vermittelt die Fachstelle Migration und Weltweite Kirche gerne.

Trommelworkshop Jugendliche aus Kampala in Uganda haben für uns einen Trommelworkshop zusammengestellt und stellen diesen via Youtube zur Verfügung. Für das Einstudieren der Rhythmen stellt die Landeskirche zehn Djembes in verschiedenen Grössen zur Verfügung. Auf Wunsch können damit ein Gottesdienste oder Gemeindefeste bereichert werden.

Wanderausstellung Es stehen zwölf Bilder zum Aufhängen zur Verfügung. Infotafeln dokumentieren die Bilder. Sie zeigen das Leben der Menschen und die Arbeit von *God helps Uganda* in Lira und Kampala.

Fotobuch Zur Ausstellung gehört ein Fotobuch samt Polaroid-Kamera. Damit sollen Besucherinnen und Besucher sich und ihre Eindrücke festhalten, mit Bild und Schrift. Dieses Fotobuch übergeben wir nach Abschluss des Pfingstprojektes den Jugendlichen in Lira.

Materialkoffer Für Unterrichtseinheiten oder Konfnachmittage gibt es, ergänzend zur Wanderausstellung, einen Materialkoffer. Er enthält Infos zum Land, zu den Menschen und zur Tierwelt. Auch Rezepte, traditionelle Stoffe, Brettspiele, afrikanische Literatur, ein Puzzle und ein Bilder-Memory sind darin zu finden.

Gemeindereise Im Jahr 2025, dem Abschlussjahr des Pfingstprojekts, ist eine Begegnungsreise nach Kampala geplant. Ziel des zweiwöchigen Aufenthalts ist es, zwei Projekte der Zizerser Stiftung Gott hilft in Uganda genauer kennenzulernen. Haben Sie Interesse, an dieser Reise teilzunehmen? Die Fachstelle Migration und Weltweite Kirche berät Sie gerne.

Kontakt
Reservation
Information Fachstelle Migration und Weltweite Kirche
Rita Gianelli, rita.gianelli@gr-ref.ch, 079 406 94 99